

Prof. Dr. med. Kirsten Steinhausen

IMPACT IM FOKUS – WIE GELINGT EIN ÜBERZEUGENDES IMPACT KAPITEL?

UND WEITERE HINWEISE ZU BEGUTACHTUNGSVERFAHREN.

NKSL SYMPOSIUM 2019, 01. OKTOBER 2019

Agenda

- Hintergrund
- Begutachtungsverfahren und Ablauf aus Sicht einer Gutachterin
- Hinweise für die Antragstellung - insbesondere Impact

Hintergrund: zu meiner Person

Medizinerin und Gesundheitsökonomin mit verschiedene Perspektiven

1. Wissenschaft und Hochschule

- Professorin für angewandte Gesundheitswissenschaften an der Hochschule Furtwangen seit 09/2012
- Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Pathophysiologie, der Inneren Medizin und der experimentellen Ophthalmologie (1997- 2003)

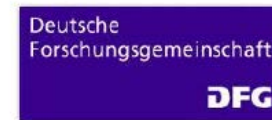
2. Beratung und Qualitätsmanagement

- Referentin bei der Firma Schellen und Partner

3. Wissenschaftsmanagement, Fördermanagement

- 4 Jahre Referentin am Bundesministerium für Bildung und Forschung (2006-10)
- 2 Jahre Science Officer „European Science Foundation (2010-12)

Erfahrungen als Gutachterin (seit 2012)



Achtung: Erfahrungen als Gutachter/in helfen auch beim Antragschreiben, EC: man kann sich in die Datenbank eintragen

Agenda

- Hintergrund
- Begutachtungsverfahren und Ablauf aus Sicht einer Gutachterin
- Hinweise für die Antragstellung - insbesondere Impact

Das Begutachtungsverfahren im Überblick



Das Reviewverfahren

- **Verfahren:**
 - **so objektiv wie möglich**
 - kein wesentlicher Unterschied zu nationalen Verfahren (BMBF/DFG)
 - außer: Begutachtung wird vergütet.
- **Ablauf Review:**
 - **Anfrage** der Experten zu einem **sehr frühen** Zeitpunkt
 - Zuordnung der Proposals: **Conflict of interest** muss deklariert werden, **Vertraulichkeit**
 - **Einzeitiger oder zweizeitiger** Begutachtungsprozess
- **Vorbereitung der Gutachter/innen**
 - meist online oder im Webinar über:
Topic, Prozess, Bewertungskriterien

Das Begutachtungsverfahren im Überblick

- **Anträge:**
 - „remote evaluation“ (über online portal mit deadline): Kriterien meist:
 - Excellence, **Impact**, Implementation – **Schwächen** in einem Proposal dürfen **nur einmal** „bestraft“ werden.
 - Im Anschluss: **Panel Meeting** (meist Brüssel):
 - **Diskussion** und **Bewertung** der **Anträge**
 - **Moderation** meist durch **Mitarbeiter der Commission**, ein Gutachter stellt ein Proposal vor- die Kriterien werden chronologisch durchgearbeitet und eine Bewertung erstellt- im Anschluss: **consensus report**.
- **Gutachter und Panel:**
 - Zusammensetzung eines Panels: möglichst alle Expertisen vertreten, idealerweise bei zwei-zeitigen Verfahren: dieselben
 - Unterlagen werden nach dem Verfahren vernichtet

- Häufigste Kriterien: Excellence, **Impact**, Implementation
- **Drei Kriterien**
 - müssen **unabhängig** voneinander **bewertet** werden- ein Proposal kann im **Excellence** Kriterium weniger hoch geratet werden, trotzdem kann **der Impact groß** sein und auch der **Arbeitsplan sehr gut** ausgearbeitet sein
- **Kriterien und Anforderungen** werden im Calldokument klar **beschrieben**,
hier auch minutiös dargelegt, was beachtet werden muss.
Dies wird sehr häufig von den Antragstellern nicht beachtet aber von den Gutachtern muss das benotet werden.
- Ein Antrag kann ganz hervorragend sein, wissenschaftlich aber auch vom Impact und der Implementation her **muss er zum Call passen**

- Hilfreich für die Bewertung ist, wenn auf **alle** geforderten **Kriterien des Calldokuments** ausführlich eingegangen wird
- Typische Fragen, die beantwortet werden sollten und zwar so konkret wie möglich und gut strukturiert- **angelehnt an das, was im Calldokument** steht:
 - **Excellence:** Was ist neu und interessant im vorgestellten Projekt, warum ist es außergewöhnlich?
 - **Impact:** Bedeutung des Projektes, Wirkung, Nachhaltigkeit (s.u.), Was wird durch das Projekt bewirkt- in der Praxis- hierbei **expected impacts, additional impacts**
 - **Implementation:** Wie soll die **Projektidee in die Praxis** umgesetzt werden? Hier auch **so konkret wie möglich:** workpackages, klare **Aufgabenverteilungen** und **Umsetzungen**, **Rechtfertigung requested budget** etc....

Agenda

- Hintergrund
- Begutachtungsverfahren und Ablauf aus Sicht einer Gutachterin
- Hinweise für die Antragstellung - insbesondere Impact

Von der Ausschreibung zur Bewerbung, was soll man beachten?

- Ausschreibung **genau** lesen und
- **auf die Punkte in der Ausschreibung eingehen**- am besten genauso, wie es in der Ausschreibung aufgelistet wird: z.B. tabellarisch die verschiedenen Punkte der Ausschreibung auflisten und **auf die Punkte so konkret wie möglich eingehen** (Impact wird nachher genauer beschrieben), um darzulegen, dass der Antrag auch die Kriterien der Ausschreibung beachtet
- Jeder Call hat bestimmte Schwerpunkte, mittlerweile häufig Projekte, bei der es um die **Umsetzung** und einen **Mehrgewinn in der Anwendung** geht- hier ist der **IMPACT** ein wichtiges Kriterium und nicht nur die wissenschaftliche **Excellence**

Begutachtungskriterium Impact (Beispiel)

Impact

- The expected impacts listed in the work programme under the relevant topic
- Any substantial impacts not mentioned in the WP, that would enhance innovation capacity; create new market opportunities, strengthen competitiveness and growth of companies, address issues related to climate change or the environment, or bring other important benefits for society
- Quality of proposed measures to exploit and disseminate project results (including IPR, manage data research where relevant); communicate the project activities to different target audiences

Begutachtungskriterium Impact (Beispiel)

- The **expected impacts listed in the work programme** under the relevant topic

- Konkret auf **Calldokument** und den dort **erwarteten/beschriebenen Impacts** eingehen
- In **übersichtlicher Form** (Tabelle etc.)
- So **detailliert und konkret** wie möglich- idealerweise je nach Ausschreibung auch darlegen, **wie man einen erreichten Impact identifizieren** kann (Kennzahlen etc.)

Begutachtungskriterium Impact (Beispiel)

Impact

- Any substantial impacts not mentioned in the WP, that would enhance innovation capacity; create new market opportunities, strengthen competitiveness and growth of companies, address issues related to climate change or the environment, or bring other important benefits for society

- Auch hier: interessant, wenn ein Proposal noch weitere Impacts darlegt, die so nicht im Calldokument beschrieben sind, auch dies wird positiv gesehen

Begutachtungskriterium Impact (Beispiel)

- Quality of proposed measures to exploit and disseminate project results (including IPR, manage data research where relevant); communicate the project activities to different target audiences

- Hier: wichtig, genau zu beschreiben und zu begründen, wie hier das Vorgehen geplant ist, häufig werden diese Themen sehr vage formuliert.
- Oft ist beim Schreiben eines Antrages ja noch nicht klar, wie genau vorgegangen wird – es kann aber ein Vorgehen beschrieben werden, wie man z.B. eine IPR oder Communication Strategy entwickeln möchte....

- Je nach Thema und Bereich gibt es eine hohe Antragsdichte
- Es werden Mindestratings pro Kriterium bestimmt (eine sogenannte Threshold-Schwelle), diese kann sehr hoch sein
- Zusätzlich gibt es eine Gesamtsumme an Punkten, die für eine Förderung erreicht werden muss
- Übersteigt die Anzahl der Proposals mit dieser Gesamtsumme das Budget, dann wird nach vorher festgelegten anderen Kriterien weiter ausgewählt
- Je nach Call hat der Impact eine unterschiedlich hohe Gewichtung
- Auch wenn ein Forschungsantrag sehr gut bewertet wurde, kann es sein, dass er aufgrund der Antragsdichte nicht gefördert wird.
- Sie bekommen eine abgestimmte Rückmeldung des Panels zu Ihrem Antrag mit Erläuterungen zu den Bewertungen und weitere Hinweise

